

TARIFPOLITIK

Tarifverhandlungen DB AG

Überzeugendes Ergebnis für alle Betriebsfrieden wiederhergestellt

Die EVG hat ihre wieder aufgenommenen Tarifverhandlungen mit der DB AG erfolgreich abschließen können.

In intensiven Verhandlungen konnte unter anderem erreicht werden:

- die von uns bereits im April 2020 geforderte Coronaprämie wird im Bereich Eisenbahn ohne Differenzierung nach Entgeltgruppen in Höhe von insgesamt 1.100 Euro an alle gezahlt, die unter den entsprechenden Tarifvertrag der EVG fallen; Azubis und Dual Studierende erhalten 480 Euro
- für den Bereich Bus wurde eine weitere Coronaprämie in Höhe von 500 Euro vereinbart; Azubis und Dual Studierende erhalten 230 Euro
- nachdem DB AG und GDL mit ihrer Regelung zur Betriebsrente viele derzeit Beschäftigte sowie neu Einstellende ausschließt, ist die arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge (bAV) für uns ein wesentliches Standbein der Altersvorsorge. Wir werden diese weiterentwickeln
- die von uns verhandelte Lohnerhöhung von 1,5 % wird weiterhin zum 1.1.2022 ausgezahlt. Mehr als 1,5 % hat auch die GDL bis dahin nicht vereinbart. Weiterführende Vereinbarungen tangieren uns nicht; da wir ab dem 1.3.2023 schon wieder Tarifverhandlungen für die gesamte Branche führen. Unsere Forderungen werden entsprechend ausfallen.

Mit diesen Vereinbarungen können wir die Tarifrunde 2021 erfolgreich abschließen und den Betriebsfrieden wiederherstellen. Das war unser Ziel als Gewerkschaft, die erfolgreich Gemeinschaft mit ihren Mitgliedern lebt.

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG)

Weilburger Straße 24 • 60326 Frankfurt am Main • www.evg-online.org